



POWER-MODULE ALPIN

FÜR HOHE SCHNEELASTEN

325 Wp Alpin black
430 Wp Alpin black

Höchste Belastungsfähigkeit

Geeignet für Gebiete mit hoher Schneelast,
je nach Montagesituation bis zu 8000 Pa belastbar.

Stabiles Rahmenkonzept

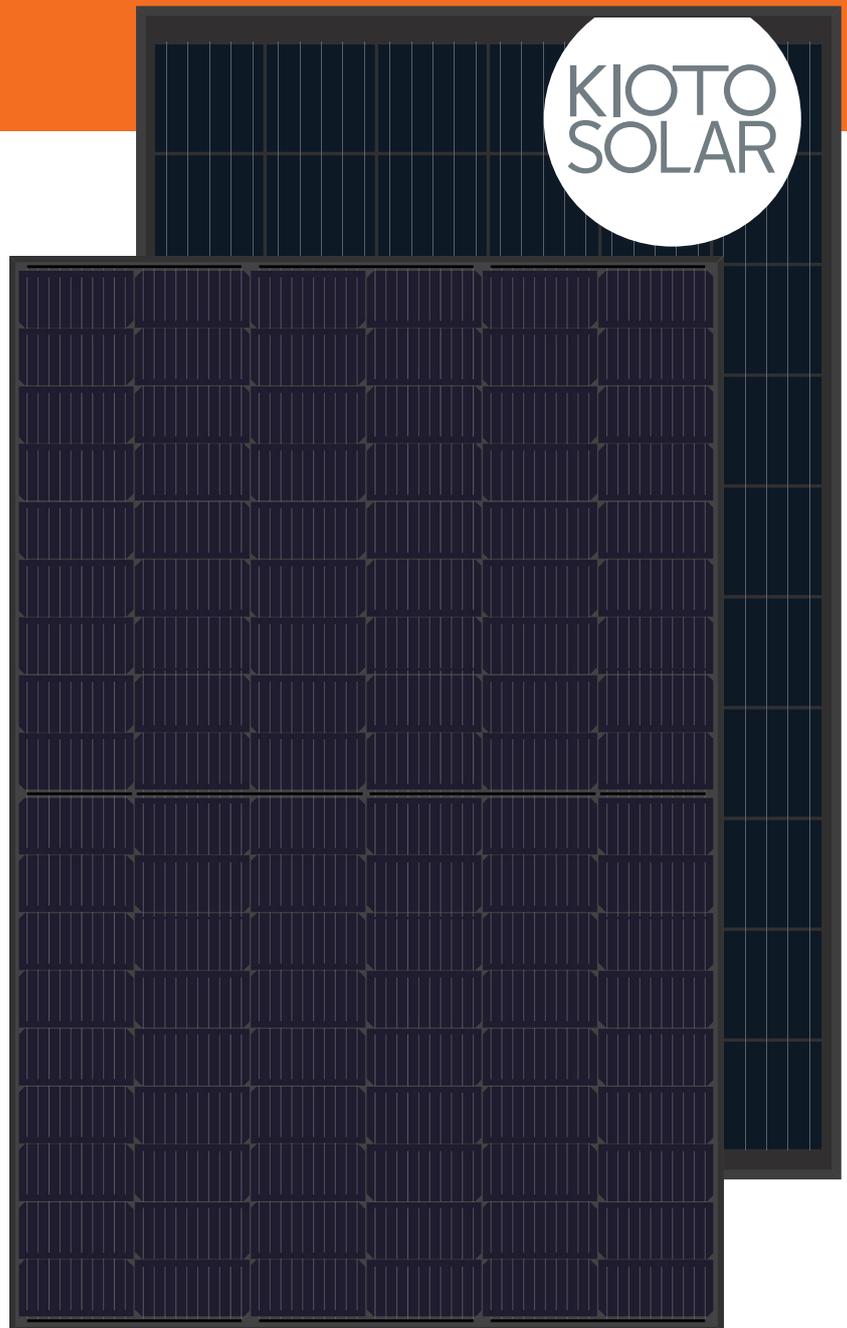
40 mm Aluminiumrahmen mit Gehrungsschnitt
für höchste technische Sicherheit (erhöhte Wandstärke)
und Flexibilität (Montagebohrungen).

Blendreduziertes Glas

Starkes 4 mm Solarglas mit reduzierter Blendung durch
Anti-Reflex Beschichtung oder wahlweise
Doppelglas mit 2x2 und Deflect Oberfläche.

Stärkere Modulausführung

Bessere Aussteifung des Moduls durch optionale
Backrails auf der Modulrückseite (bei 325 Wp Alpin).



EXTREM!
Die stabilsten Module für
die härtesten Bedingungen.

POWER-MODULE ALPIN für hohe Schneelasten

Moduldaten	325 Wp	430 Wp
Pmpp	325 Wp	430 Wp
Ump	33,81 V	31,98 V
Imp	9,65 A	13,49 A
Uoc	40,12 V	38,67 V
Isc	10,09 A	14,16 A
Wirkungsgrad	19,31 %	21,52 %
Flächenbedarf/kWp	5,18 m ²	4,65 m ²

Elektrische Daten

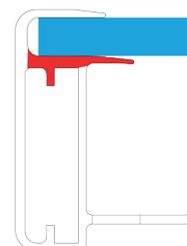
Zellen	60 PERC Vollzellen (6 x 10) 158,75 x 158,75 mm (5 busbar)	108 TOPCON Halbzellen (6 x 18) 182 x 91 mm (16 busbar)
Anschluss- und Steckersystem	zentrale Anschlussdose mit Original Stäubli MC4 Konnektoren	dezentrale Anschlussdose mit Original Stäubli MC4 Konnektoren
Max. Systemspannung	1000 V DC	1000 V DC
Leistungstoleranz	+5 W / -0 W (Messung bei Standard-Testbedingungen)	
Temperaturkoeffizienten	Pmpp -0,37 %/K	Pmpp -0,32 %/K
	Uoc -90,7 mV/K	Uoc -0,25 %/K
	Isc +2,85 mA/K	Isc +0,045 %/K
Maximaler Rückstrom	15 A	20 A
Betriebstemperatur	+85 °C bis -40 °C	+85 °C bis -40 °C
Kabellänge	2 x 1000 mm	2 x 1150 mm
Bypassdioden	3 Stück	3 Stück
Leistungsgarantie	min. 97 % im ersten Jahr, danach max. Reduktion um 0,7 % p.a. bis zu 25 Jahren	
Produktgarantie	12 Jahre	15 Jahre

Technische Daten

Gewicht	inkl. Rahmen: 21,50 kg Laminat: 18,50 kg	24 kg
Abmessungen (HxBxT)	inkl. Rahmen: 1680 x 1002 x 40 mm (± 3 mm)	1748 x 1143 x 40 mm (± 3 mm)
optische Ausführung	schwarz eloxierter Rahmen Backsheet: Frontseite schwarz, Rückseite weiß	schwarz eloxierter ALPIN-Rahmen Schwarzer Keramikdruck
Glasspezifikationen	Solarglas ESG 4,0 mm mit hochfester Anti-Reflexbeschichtung	Front: Solarglas Interfloat Deflect 2 mm Rück: Solarglas 2 mm
Geltende Normen	IEC 61215, Ed. 2 inkl. erweitertem, inhomogenem Belastungstest nach SPF Prüfgrundlage bis 8000 Pa je nach Montagesituation, IEC 61730; IP 65	IEC1215 IEC61730 IP65
Erweiterter Hageltest	Qualifizierung für HW4	
Salznebeltest	Min. 96 Stunden in einem hochkonzentrierten Salznebel	
Ammoniakbeständigkeit	1500 h bei 750 ppm Ammoniakkonzentration	
Verpackungskonfiguration	24 Module/Palette, 720 Module/LKW	26 Module/Palette, 728 Module/LKW

Alpin Rahmen

- Besonders robuster Rahmen
- Einsatz bei erhöhten Schneelasten
- Erweiterte Auflagefläche des Laminats, verstärkter Rahmen, verbesserte konstruktive Geometrie



Optional erhältlich: Backrails

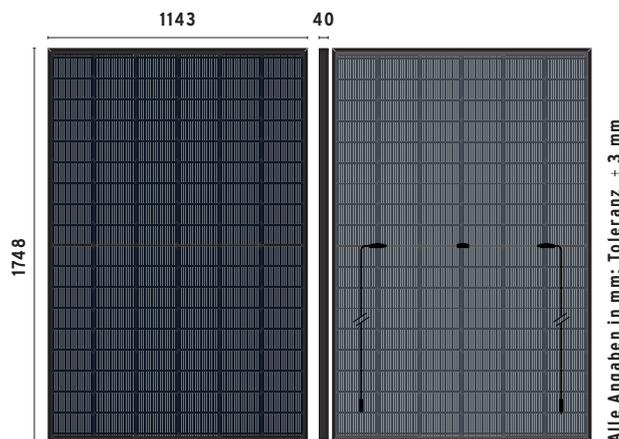
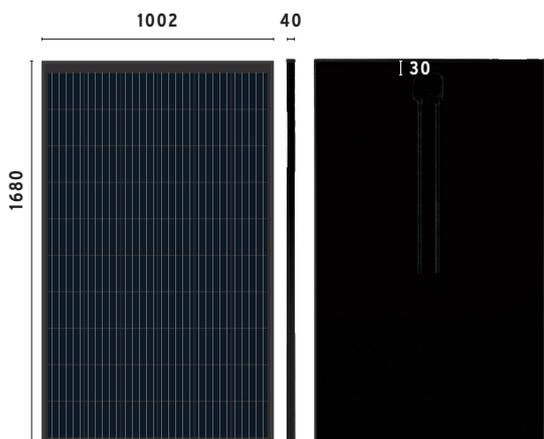
(für 325 Wp ALPIN)

- Aussteifung des Rahmens bei Quermontage
- Höchste Belastungsfähigkeit, mit Backrails auf 8000 Pa nach SPF Prüfvorschrift mit inhomogener Schneelast getestet



325 Wp

430 Wp



Alle Angaben in mm; Toleranz ± 3 mm



Zusatzmontageanweisung zur Erreichung von 8000 Pa Schneelast (Aufdach - 325 Wp)

Die alleinige Verantwortung dafür, dass bestellte und gelieferte Waren für die Zwecke des Kunden geeignet sind, trifft dieser. Eine allfällige, anwendungstechnische Beratung durch die SONNENKRAFT ENERGY GmbH, sei es in Wort, Schrift, durch Versuche oder in anderer Weise, erfolgt nach bestem Wissen, jedoch unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung und Haftung. Technische Sonderausführungen bzw. Sonderkonstruktionen können einer behördlichen Genehmigung unterliegen. Die Erlangung einer solchen Zustimmung obliegt dem Auftraggeber bzw. dem Bauherrn. Daraus resultierende Ausführungsänderungen bzw. Mehrleistungen insbesondere Prüfungen und Berechnungsnachweise gehen zu Lasten des Auftraggebers, eine projektbezogene, statische Vordimensionierung sowie der glastechnisch richtige Einsatz der Gläser wurde von uns nicht durchgeführt, bzw. geprüft. Messtoleranz ± 3 %